



Öffentlicher Teil
14.02.2024

Sitzungsunterlage

über die fortzusetzende Sitzung des **Gemeinderates**

Datum der Sitzung: Mittwoch dem 14. Februar 2024
Ort der Sitzung: Gemeindeamt Maria Lanzendorf, Hauptstraße 14
Beginn der Sitzung: 19:17 Uhr
Ende der Sitzung: 19.54 Uhr

Die Einladung erfolgte am 08.02.2024 durch E-Mail.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Mag. Peter M. Wolf

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|-----------------------------------|--------------------------------|
| 1. Vizebgm. Dr. Lampert Christoph | 2. GGR Vitecek Gerlinde |
| 3. GGR. Lippl Michael | 4. GGR Kramreither Nicole, MA |
| 5. GGR. Hopp Gerald | 6. GR. Rohrhan Robert |
| 7. GR. Zolcher Eva | 8. GR. Tobes Helmut (ab 19.23) |
| 9. GR. Kramreither Christian, BA | 10. GR. Angetter Ewald |
| 11. GR. Riha Katharina | 12. GR. Steindl Claudia |
| 13. GR. Kogl Christian | 14. GR Lehrer Renate |
| 15. GR. Bräuer Erwin | 16. GR Madl Dagmar |
| 17. GR Palenik Walter | 18. |
| 19. | 20. |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Ing. Thomas Pokernus (Schriftführer)

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| 1. GR Kaltenhauser Karl | 2. GGR. Schuster Christian |
| 3. GR Cech Thomas | 4. |
| 5. | 6. |
| 7. | 8. |

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- 1.

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Pkt.1) Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 13. und 20.12.2023
- Pkt.2) Grundsatzentscheidung über die Errichtung einer Tagesbetreuungseinrichtung
- Pkt.3) Ankauf von Radarkabinen sowie die dazugehörigen Messgeräte und Elektrikerdienstleistungen
- Pkt.4) Subventionsansuchen für 3 ITF Juniors und 1 Tennis Europe Turnier
- Pkt.5) Subventionsansuchen English-Summer Week 2024 in der IMS
- Pkt.6) Berichte

Verlauf der Sitzung

BürgerInnenfragestunde

Vorsitzender BGM Mag. Peter Wolf

Gemäß § 48 Abs 2 NÖ-GO 1973 i.d.g.F., werden die Mitglieder des Gemeinderates auf die Bestimmung des § 48 Abs 2 NÖ-GO 1973 i.d.g.F. ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für diese Sitzung zur Beschlussfähigkeit die Anwesenheit von mehr als der Hälfte der Mitglieder des Gemeinderates ausreichend ist.

Pkt. 1.) Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 13. und 20.12.2023

Eine Kopie der Protokolle der Sitzungen vom 13. und 20. Dezember 2023 wurde den Gemeinderäten(innen) zur Begutachtung zugesendet. Es wurden Anmerkungen zum Protokoll von Fr. gfr. Kramreither eingebracht.
Diese wurden 1:1 in die Protokolle übernommen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf genehmigt die Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 13. und 20. Dezember 2023.

Beschluss:

Für Stimmen: 16

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: 1 (C. Kramreither
war bei der Sitzung am 20.12.2023
entschuldigt)

19.23 Uhr, GR Tobes ist nun anwesend

Pkt. 2.) Grundsatzentscheidung über die Errichtung einer Tagesbetreuungseinrichtung

Durch die Kindergartenoffensive des Landes NÖ ist es ab dem Schuljahr 2024/25 möglich 2-jährige im Kindergarten anzumelden. Wenn 2-jährige in der Gruppe untergebracht werden, verringert sich die Gruppengröße einer Kindergartengruppe von 22 auf 15 Kinder je Gruppe.

Im Kindergartenjahr 2024/25 könnten nach heutiger Auswertung 39 unter 3-jährige den Kindergarten besuchen wollen.

In der Kindergarteneinschreibung für das Jahr 2024/25 haben 28 Eltern ihr Kind angemeldet.

Jedoch nur 20 Kinder werden den Kindergarten in Richtung Schule verlassen.

Demzufolge müssten 2 Kindergartengruppen auf 15 Kinder, reduziert werden.

Werden Kinder mit erhöhten Betreuungsbedarf in einer Gruppe untergebracht, verringert sich die Gruppengröße auf 18 Kinder je Gruppe. Auch dieser Bedarf ist bei uns gegeben.

Unser 5-gruppiger Kindergarten kann somit $15+15+18+22+22$, in Summe also 92 Kinder unter den genannten Voraussetzungen aufnehmen.

Aktuell haben wir 84 angemeldete Kindergartenplätze für das Jahr 2023/24 vergeben (ohne 2-jährige).

Aus den bereits Angemeldeten und Neuanmeldungen ergeben sich folgende Kinderzahlen für das Kindergartenjahr 2024/25

$84 \text{ (Bestand)} - 20 \text{ (Abgänge)} + 28 \text{ (Neuanmeldungen)} = 92 \text{ Kinder}$ die einen Bedarf für 2024/25 stellen.

Der Bedarf 2024/25 mit 92 Kindergartenplätzen (92 vorhanden) kann somit mit heutigem Tag abgedeckt werden.

Sofern es nicht zu weiteren Zugängen (Zuzug) kommt, werden diese Kinder auf eine Warteliste gesetzt werden müssen.

Die Kindergartenoffensive vergibt Förderungen für Bauvorhaben (zusätzliche Kindergarten- bzw. Tagesbetreuungseinrichtungen-Kleinkindgruppen) mit 48,6% (bis 31.12.2027). Nach Ablauf von 2 Jahren kann eine TBE auch in eine „normale“ Kindergartengruppe umfunktioniert werden, ohne dass Förderungen gefährdet sind

In mehreren Gesprächsrunden mit der Kindergartenleitung wurde herausgearbeitet, dass die Errichtung einer TBE-Kleinkindgruppe, bis zu 15 Kleinkinder (1- 3-jährige) ausreichend Spielraum für Kindergartenplätze schaffen könnte. Die NÖ Landesregierung hat in der Verhandlung mit der Gemeinde am 21.09.2023 die Errichtung einer TBE befürwortet und eine Zusage über die Ausschöpfung der Fördertöpfe eingewilligt.

Rechenmodel NEU: Kindergarten 5 gruppig, $15 + 18 + 18 + 22 + 22 = 95$

plus TBE = 15

Summe Betreuungsplätze = 110

Sohin wäre auch für die weiter zu erwartenden Steigerungen in den nächsten Jahren ein ausreichender Puffer vorhanden.

Die Gemeinde Maria Lanzendorf möge daher die Grundsatzentscheidung zur Errichtung einer TBE treffen.

Wortmeldungen:

GGR Kramreither hält fest, dass es bei einer möglichen Vollbelegung im Kindergarten natürlich jeder Familie offensteht, einen Kindergarten in adäquater Reichweite zu nutzen. Eine Hauptwohnsitzmeldung in NÖ ist dafür erforderlich, aber prinzipiell ist es wie mit der Wahl einer Schule in einem anderen Sprengel. Selbstverständlich muss der Wunschkindergarten auch zustimmen. Dafür gibt es ja auch die finanzielle Unterstützung, die wir in der letzten GR angepasst haben. Weitere Infos finden sich im NÖ Kindergartengesetz §18 (2) ff.

Antrag des Bürgermeisters:

Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer Tagesbetreuungseinrichtung

Die Gemeinde Maria Lanzendorf bekundet mit diesem Grundsatzbeschluss ihren grundsätzlichen Willen zur Errichtung einer Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) für 1-3-jährige Kinder. Dadurch wird ausreichend Spielraum für Kindergartenplätze für Kinder ab zwei Jahren mit Hauptwohnsitz in Maria Lanzendorf geschaffen.

Eine Umsetzung erfolgt nur nach Vorliegen der finanziellen Mittel und auf Basis belastbarer Daten über die Auslastung.

Allfällige Bauvorhaben haben zumindest Räumlichkeiten für eine eingruppige (15 Kleinkinder) Tagesbetreuungseinrichtung vorzusehen.

Im Zuge der Erweiterung des Kindergartens um eine TBE sollen, wenn es der Nützlichkeit und Sparsamkeit entspricht, die mit der TBE verbundene Kindergartengruppe saniert oder erneuert werden.

Sowohl bei der Errichtung der TBE als auch bei einer allfälligen Erneuerung der der TBE angrenzenden Kindergartengruppe soll eine Erweiterungsmöglichkeit mittels Aufstockung für jeweils eine weitere Kindergartengruppe vorgesehen werden.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 3.) Ankauf von Radarkabinen sowie die dazugehörigen Messgeräte

Die Gemeinde Maria Lanzendorf erhielt die Genehmigung der Errichtung von 3 stationären Radaranlagen.

Standorte:

Wiener Straße Höhe On 13a (Gemeindestraße)

Himbergerstraße Höhe Petersbachbrücke (Landesstraße L2003)

Achauer Straße Höhe ON 24 (Bundesstraße B11)

Diese 3 Standorte sollen nun mit Radarkabinen der Fa. Puchegger GmbH, sowie mit einem Lasermessgerät von der Fa. Radarrent samt notwendiger technischer Infrastruktur ausgestattet werden.

Zusätzlich sind 2 Stromhausanschlüsse seitens der Wiener Netze beantragt worden.

Die elektrische Anspeisung soll durch die Fa. Elektro Schmidt erfolgen.

Die einmaligen Ausgaben belaufen sich auf:

Fa. Puchegger GmbH: € 27.817,- (exkl. MwSt.)

Fa. Radarrent: € 56.115,50 (exkl. MwSt.)

Wiener Netze: € 9.483,76 (exkl. MwSt.)

Elektro Schmid: € 7.490,95 (exkl. MwSt.)

Zusätzlich soll ein Wartungsvertrag mit der Fa. Jenoptik (Radarrent) sowie eine Versicherung für die Radargeräte abgeschlossen werden.

Weiters fallen monatliche Kosten bei der Fa. A1 an, un zwar für die Datenabfrage, das sind € 80,-.

Genauso fallen einmalige Abgaben für das Umsetzen des Lasermessgerätes an. Diese belaufen sich auf € 199,- je Umsetzung.

Die Bedeckung der Ausgaben ist im Voranschlag 2024 berücksichtigt worden.

Wortmeldungen: Lippl, Lehrer

Vizebgm. Dr. Lampert: Die Einnahmen aus den Radarstrafen sollen überwiegend verkehrsrelevanten Zwecken zugeführt werden, etwa für den Rückbau der Wiener Straße.

GGR Kramreither N. Im kommenden Finanzausschuss wird der Punkt auf die Tagesordnung genommen, um einen Vorschlag zu erarbeiten, wie der Aufteilungsschlüssel für die zu erwartenden Einnahmen der Gemeinde zweckgebunden gestaltet werden soll

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf möge die Anschaffung von 3 Radarkabinen bei der Fa. Puchegger GmbH, sowie die technische Infrastruktur bei der Fa. Radarrent genehmigen. Weiters werden die Mittel für die Herstellung der elektrischen Infrastruktur durch die Wiener Netze und der Fa. Elektro Schmid wie angeboten frei gegeben.

Mit der Fa. Jenoptik soll der vorgelegte Wartungsvertrag abgeschlossen werden. Eine Versicherung der Radarstandorte soll abgeschlossen werden.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 4) Subventionsansuchen für 3 ITF Juniors und 1 Tennis Europe Turnier

Herr Robert Heiss (Tennisshop Heiss) veranstaltet Tennisturniere in Kooperation mit dem ASVÖ JU&AKTurnier Events.

Wie schon im Jahr 2023, sollen heuer im Jahr 2024, internationale Tennisjugendturniere in Maria Lanzendorf, Tennishalle Khail, veranstaltet werden.

Diese Turnierserie dient in erster Linie dazu, die Nachwuchsspieler an ein professionelles Niveau heranzuführen und Ihnen so bessere Einstiegsmöglichkeiten in den Erwachsenenbereich zu bieten. Zudem wird auf der Basis dieser Turniere die Weltrangliste der JuniorenInnen erstellt. In der Vergangenheit haben viele spätere Top-Stars wie z. B. Ivan Lendl, Hana Mandlikova, Pat Cash, Stefan Edberg, Gabriela Sabatini, Marcelo Rios, Martina Hingis, Barbara Schett, Andy Roddick, Roger Federer etc. ihre ersten Schritte auf der Junioren-Tour in Richtung Profitennis gemacht.

Die Turniertermine für 2024:

30.03.-07.04.2024

21.09.-28.09.2024

28.09.-05.10.2024

05.10.-12.10.2024

Bei der Gemeinde Maria Lanzendorf wird um eine Förderung und Unterstützung dieser hochwertigen Tennisturniere angesucht.

Es werden in den 4 Turnierwochen ca. 500 Nächtigungen in Maria Lanzendorf stattfinden (laut Erfahrungen Khail: 120-150 Nächtigungen pro Turnier)

Eine Förderung bei der Veranstaltung von € 2000 pro Turnier würde sehr helfen. Gesamtbudget pro Turnier € 12.000-15.000,-

Der zuständige Ausschuss empfahl keine Subvention zu gewähren.

Wortmeldungen: Lippl, Angetter, Lampert, Lehrer, Kramreither N., Vitecek

Hr. Vizebgm Dr. Lampert würde eine Subvention von € 250,- je Event befürworten.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf möge dem Ansuchen des Herrn Heiss bezüglich einer Unterstützung der Tennisturnierreihe stattgeben.

Beschluss:

Für Stimmen: 5 (Lampert, Riha, Steindl, Bräuer, Madl)

Gegen Stimmen: 11

Enthaltungen: 2 (Wolf, Kogl)

Pkt. 5) Subventionsansuchen English-Summer Week 2024 in der IMS

Die Global English Teaching Academy wird im Sommer 2024 ein Englisch-Camp für Kinder von 8-14 Jahren in der IMS durchführen.

Nähere Informationen über die GET-Academy findet man unter: <https://get-academy.com/de/feriencamps>

Die Gemeinde Lanzendorf wird die Teilnahme der Kinder mit Hauptwohnsitz in Lanzendorf mit € 20,00 fördern.

Dies wird seitens der GET-Academy auch auf ihren Werbematerialien angegeben.

Nun stellt sich die Frage ob auch seitens der **Gemeinden Maria-Lanzendorf** eine **Förderung** für Kinder mit Wohnsitz in Maria Lanzendorf, in der Höhe von € 20,00 gewährt.

Wortmeldungen: Kramreither N.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf möge die Teilnahme der Kinder mit Hauptwohnsitz Maria Lanzendorf mit einem Kursbeitrag von € 20,- unterstützen.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 6.) Berichte

GR Rohrhan: In der Kleingartenstraße ist ein Leuchtkopf durch den Wind verdreht worden

Bürgermeister Mag. Wolf: Stellungnahme zu aktuellen Gerüchten in Maria Lanzendorf

Liebe Gemeinderätinnen, liebe Gemeinderäte,
liebe Bürgerinnen und Bürger!

In den letzten Tagen sind Gerüchte an mich herangetragen worden, dass bewusst falsche Informationen in der Gemeinde verbreitet werden.

Ich darf daher folgendes klarstellen und mitteilen:

Es gibt weder einen Anlass noch irgendeine Veranlassung und schon gar keinen Grund, dass ich als Bürgermeister zurücktrete oder in welcher Form auch immer mein Amt nicht mehr ausüben möchte oder werde.

Die seitens von Gemeinderäte gestreuten diesbezüglichen Gerüchte sind schlicht weg gelogen und frei erfunden. Ich verwende diese Formulierung nicht gerne, aber hier ganz bewusst. Jeder politisch Tätige ist sich bewusst, dass er auch mit anderen in Konkurrenz steht. Die Art und Weise, die von manchen Gemeinderäten hier an den Tag gelegt wird entfernt sich jedoch bereits so weit von jeglichen Anstand, dass sie nicht unbeantwortet bleiben darf. Um auch der Bevölkerung ein Bild des persönlichen Charakters offenlegen.

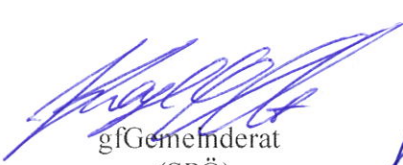
Ich darf daher in aller Klarheit festhalten, dass ich auch zur Gemeinderatswahl im Jahr 2025 wieder antreten werde.

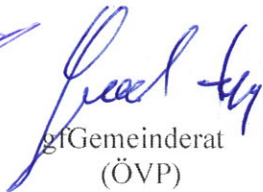
Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 20.03.2024 genehmigt.


Bürgermeister
Mag. Peter Wolf

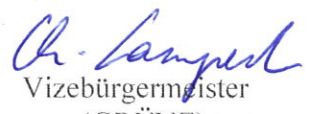



Schriftführer
Ing. Thomas Pokernus


Gemeinderat
(SPÖ)


Gemeinderat
(ÖVP)


Gemeinderat
(FPÖ)


Vizebürgermeister
(GRÜNE)